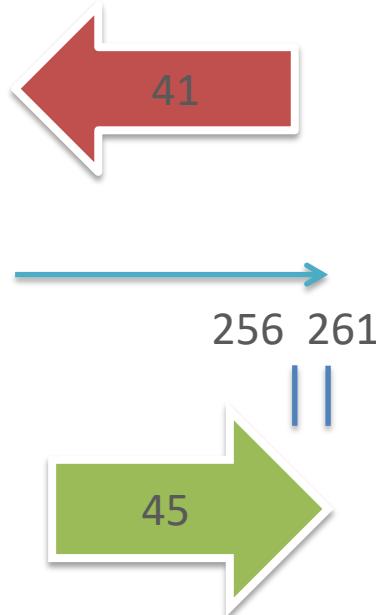




Vereinsaktivitäten 2025

# Mentoren

- In 2025 haben uns 41 Mentoren verlassen (Alter, Corona, Umzug, Krankheit, Beruf)
- Dem standen 46 Zugänge gegenüber
- Dadurch ist die Anzahl der Mentoren von 256 auf 261 gestiegen

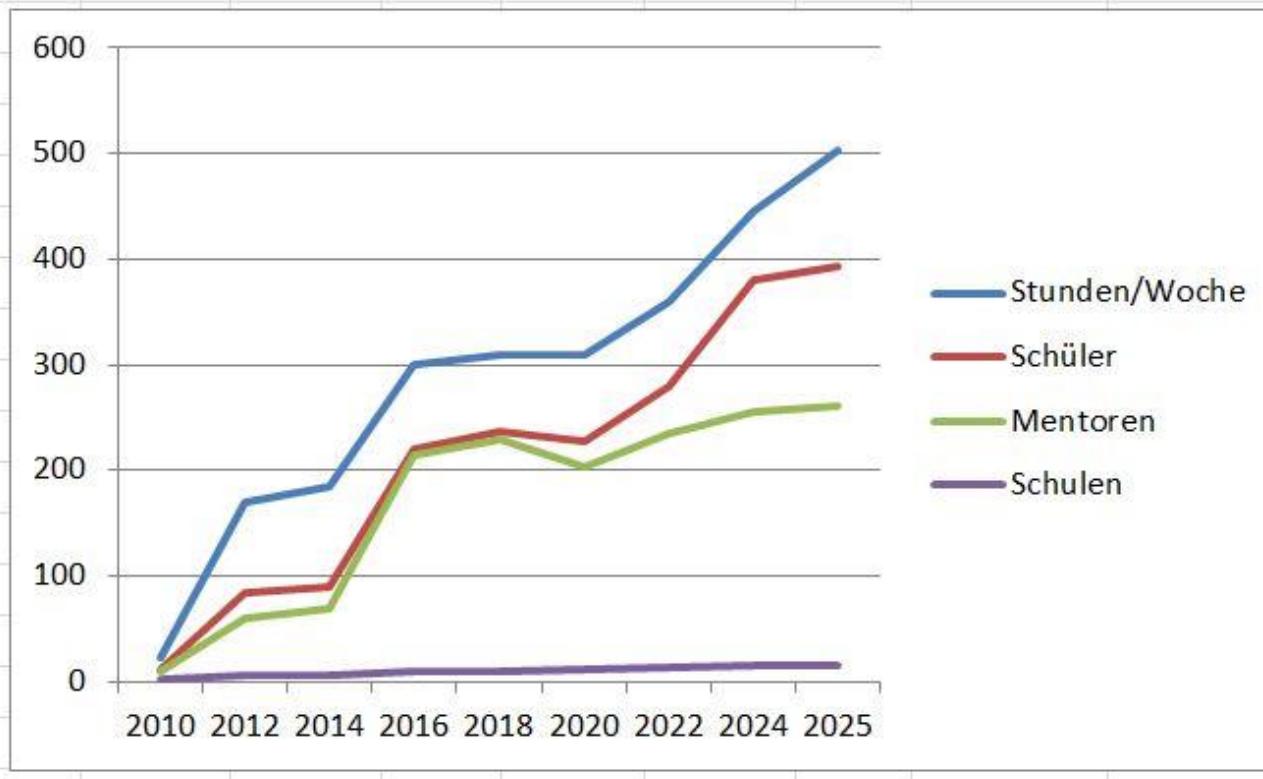


Die Mentoren betreuten etwa 400 Kinder in 500 Stunden an 15 Schulen.

Ein herzlicher Dank des Vereins und vor allem der Kinder an alle, die ihre Zeit und Energie zum Wohl der Kinder zur Verfügung gestellt haben.

# Zahlen zur MiKibU-Entwicklung

	2010	2012	2014	2016	2018	2020	2022	2024	2025
<b>Stunden/Woche</b>	22	170	185	300	310	310	360	445	503
<b>Schüler</b>	12	85	90	220	236	228	280	380	393
<b>Mentoren</b>	10	60	70	214	229	203	234	256	261
<b>Schulen</b>	2	6	6	9	10	11	14	15	15



# Mitglieder

- Die Anzahl der Vereinsmitglieder ist in 2025 mit Georg Dhein und Wolfgang George sowie dem Ausscheiden von Bärbel Combüchen von 29 auf 30 angestiegen
- Dazu kommen 2 Fördermitglieder
- Die Mitgliederversammlung fand statt am 25.03.2025 in der Kath. Familienbildungsstätte.
  - Die Kassenprüfung ergab keine Beanstandung
  - Der Vorstand wurde entlastet
  - Annette Hörle, Christiane Müller und Henry Stewen wurden für weiter 3 Jahre als Vorstandsmitglieder wiedergewählt.

# Arbeit des Vorstandes



In 2025 gab es 5 ordentliche Vorstandssitzungen. Zusätzlich wurden in mehreren Digital-Konferenzen kurzfristige Themen besprochen.

Behandelt wurden vor allem Vorbereitungen, Abstimmungen und Entscheidungen zu

- Ausflugsplanung
- Materialbeschaffung, Bücheraktion
- Fortbildungen
- Finanzen, Sponsoren
- Teilnahme am Kulturfest und an Netzwerk-Veranstaltungen
- Treffen Koordinatoren, Mitgliederversammlung

Entsorgt wurden die während der Pandemie gesammelten Computer

# Arbeit des Vorstandes

Daneben gab es

- Vereinstreffen: Koordinatoren, Mitglieder
- Arbeitstreffen, z.B. Lesepaten Bergisch Gladbach
- Treffen mit Sponsoren
- Abstimmungen mit Schulen
- „Hausaufgaben“ je Vorstandsmitglied im Rahmen seines Tätigkeitsbereiches, z.B. Verwaltung und Organisation, Finanzen, Seminare, Internet, Veranstaltungen...

# Fortbildungen



Themen in 2025 waren (oft wegen des starken Zulaufs mehrfach):

- Wie lernt ein Kind lesen?
- Schritt für Schritt zum Leseglück (3 mal)
- Schützen und Stärken – Präventionsschulung (2 mal)
- Wertschätzende/Gewaltfreie Kommunikation nach M. Rosenberg mit zusätzlichem Vertiefungskurs (4 mal)
- Erste Hilfe bei Grundschulkindern (2 mal)
- Kultur- und differenzsensible Handlungskompetenz für Ehrenamtliche
- So lernen Grundschulkinder heute Lesen und Schreiben
- Ängste bei Grundschulkindern verstehen und begleiten (2 mal)
- Wie Kinder lernen Basisseminar und Fortsetzungsseminar
- Souverän reagieren auf Stammtisch-Parolen und Polemik

# Buchaktion



Wie wichtig das Lesen gerade für Grundschulkinder ist, erfahren wir ständig bei unserer Arbeit. Bei sehr vielen muss aber die Leselust erst geweckt haben. Auch Kinder, mit denen man sich bereits recht gut verständigen kann, lesen oft ungern, weil der Wortschatz der Buchsprache weit über den der Umgangssprache hinausgeht.

Daher haben wir zum Schuljahresende jedem „MiKibU-Kind“ ein Buch geschenkt. Unsere Mentorinnen und Mentoren haben Titel empfohlen, welche auf die Fähigkeit und das Interesse des jeweiligen Kindes zugeschnitten waren. In den letzten Stunden vor den Ferien lasen sie mit dem Kind das Buch an, um das Interesse zu wecken, und es dann dem Kind mit in die Ferien zu geben.

Ziele der Aktion waren:

Bei den Kindern die Lust am Lesen wecken, die Lesefähigkeit der Kinder fördern. den Sprachschatz der Kinder erweitern

# MiKibU-Ausflüge

In diesem Jahr veranstaltete jede „MiKibU-Schule“ ihren eigenen Ausflug. Neben einigen Bauernhöfen in Bergisch Gladbach wurden von vielen Schulen städtische Museen besucht:

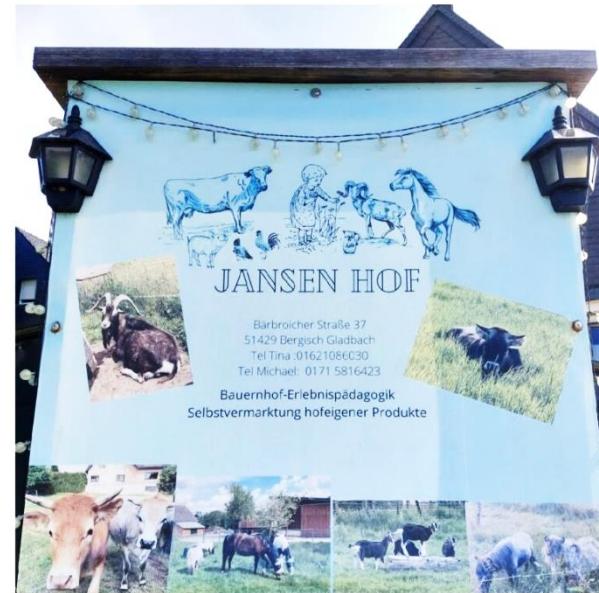
- Im „**Bergischen Museum für Bergbau, Handwerk und Gewerbe**“ erlebten die Kinder, wie vor 150 Jahren Familien in Bergisch Gladbach lebten
- Papier war nicht immer eine Massenware. Im „**Papiermuseum „Alte Dombach“**“ wurde den Kindern gezeigt, wie viele Arbeitsschritte früher erforderlich waren, um ein Blatt Papier herzustellen
- Die Kinder einer MiKibU-Schule besuchten in diesem Jahr das „**Kunstmuseum Villa Zanders**“. In der damals aktuellen Ausstellung Paper / Elements. Kunst aus Papier und die vier Elemente sahen sie, wie wunderbar Papier zur Kunst verarbeitet werden kann.



# MiKibU-Ausflüge

Sehr beliebt waren auch die Besuche von Bauernhöfen wie

- Gut Schiff
- Bauerngut Schiefelbusch
- Jansen Hof



# MiKibU Lese Zelt beim „Fest der Vielfalt“ der GGS Gronau

Beim „Fest der Vielfalt“ am 6. April 2025 boten GGS und OGS ein vielfältiges Programm: Mitmach-Aktionen, Türkische Teestube, Bühnenprogramm, Kulturelle Schätze aus verschiedenen Ländern. Das große internationale Buffet ergänzte MiKibU durch geistige Nahrung.

Das Vorlesezelt war ausgestattet mit Sessel, Leselampe und Getränk für die Vorlesenden und Kissen und Matten für die Kinder. Die OGS hatte Bücher mit Geschichten, die in ca. 20 Minuten vorgelesen werden können, bereitgestellt. Die wurden im 30 Minuten Takt durch MiKibU- Mentorinnen und Mentoren vorgelesen



# MiKibU beteiligt sich am Kunstbasar Terres des Hommes



Beim diesjährigen Kunstbasar von Terres des Hommes im Bergischen Löwen, verbunden mit einer Ausstellung zum Thema Kinderrechte, war MiKibU mit einem Stand vertreten..

Ein wichtiges Kinderrecht ist das auf Bildung. Dank der Schulpflicht in Deutschland kein Problem. Doch gibt es sehr viele Kinder, die dieses Recht kaum wahrnehmen können, da sie wegen unzureichender Deutschkenntnisse kaum in der Lage sind, dem Unterricht zu folgen. Hier hilft MiKibU.

15.12.2025

H. Stewen

12

# Presse

## Ausflüge, damit die Integration gelingt

Der Verein MiKiBu setzt beim Lernen der Sprache auch auf Spaß in der Freizeit

VON OLIVER WAHL

Bei den Hausarbeiten unterzu-zen, gemeinsam etwas basteln, be-sonderer Freizeit zusammen spielen – das liegt auf den ersten Blick wie der häusliche Alltag eines Kindes mit seinen Eltern. Doch nicht alle Kinder erhalten diese Unterstützung – was unzureichende Elternunterstützung – aus sozialökonomischen Gründen ist. Da sprang der Verein MiKiBu ein und betreut betonten Unterstützungsangebote für Kinder aus zugewanderten Familien: „Würden vor allen belastet Erwachsene der deutschen Sprache ohnmächtig, helfen sie in einer Preisträgerin des Vereins.“

### Kinder lernen Kunst und Handwerk kennen

Ganzjährig im Jahr veranstaltet jede MiKiBu-Schule einen eigenen Ausflug, den Kindern nach eigenen Angaben „einen tollen Tag“ machen. „Unser Ritter“ auch selbsthaft der Schule zu hörnigen und zu zeigen, dass es in unserer Stadt und Gemeinde Interessen auch außerhalb von Familie, Elternhaus und Schule gibt“.

Im Rahmen der Ausflüge – neben zahlreichen Ausflügen und Biomuseen in Bergisch Gladbach – häufigstens städtische Museen besucht werden. Im Bergischen Museum für Bergbau, Handwerk und Gewerbe lernen die Kinder, wie Familien früher lebten. „Viele Kinder aus Gladbach wissen, wie Ers abgebaut und wie die Menschen früher Butter herstellten. Auch waren sie einen Blick auf die Arbeit eines Schmieds und erprobten sie fast Pferdegestrick, um eine Kutsche zu ziehen, im Kühnen und Metall auszuprobieren, auch schafft es Steinmetze.“

Im Papiermuseum „Alte Dom- bauz“ waren die Kinder ebenfalls zu Besuch. Dort erfuhren sie, wie viele Arbeitschritte früher erforderlich waren, um Papier herzustellen. Eine Führung über das Le-



Der Verein MiKiBu, Migrantenfördernde Betriebe mit Unterstützung, unterhält mit den Kindern viele Ausflüge. Auf dem Programm standen auch der Besuch auf dem Spielplatz, auf dem Bauernhof, im Papiermuseum und in der Villa Zanders.

Foto: MiKiBu

ben und Arbeit in den Projektwerken als Ausflugsort. Die Kinder begleiten, seit MiKiBu mit. Im Anschluss kommen sie selbst einen kleinen Papierabschlag und lernen die genauso kreativen Begegnungen mit Müttern und Kindern. „Zum Abschluss gab es ein Picknick, bei dem sich die Jungen und Mädchen auf einem Spielplatz austobten. „Die Kinder waren total begeistert und haben genauso reagiert, wie und wieso Papier gemacht wird“, berichtet eine Lehrerin.

MiKiBu ist eine Initiative des Integrationsamtes der Stadt Bergisch Gladbach. Seit über 15 Jahren unter-

stützt der Verein Grundschulkinder aus Förderbedarf. Alle Mietwohnen und Wohneinheiten am Zentralmarkt und im Karlsfelder Viertel sind dabei. „Wir möchten hier einen Beitrag für die Kinder leisten“, sagt Stewen.

MiKiBu ist immer auf der Suche nach neuen ehrenamtlichen Mentoren und Mentoren. Interessierte können sich für unter-

stützende Aktionen zum Verein und an einer Arbeit im Internet, mi-kibu.de

## „Mehrsprachigkeit ist ein Schatz“

von Laura Geyer 8. April 2025



MiKiBu-Kinder bei einer Aufführung des „Mitmach-Theaters Mathom“

Seit bald 16 Jahren unterstützt der Verein MiKiBu Grundschulkinder mit Förderbedarf. Wir haben mit Vorstand Henry Stewen darüber gesprochen, wie die ehrenamtlichen Mentor:innen spielerisch mit den Kindern Deutsch üben, wie schnell sie die Sprache in dem Alter lernen und welche Vorteile Mehrsprachigkeit mit sich bringt.

Kölner Stadtanzeiger  
19.09.2025

Bürgerportal Bergisch Gladbach  
03.04.2025

# Sponsoren

Auch in 2025 unterstützten viele Sponsoren MiKibU



**Unsre  
Fördermitglieder**



**Ungewöhnlich viele Privatspenden,**  
z.B. „die Überweisung habe ich  
mir als Geburtstagsgeschenk  
gewünscht“

# Netzwerk



Partnerschaften bestehen weiterhin mit

- Der Kath. Familienbildungsstätte Bergisch-Gladbach, mit der wir unsere Seminare planen und durchführen
- Dem Kommunalen Integrationszentrum Rheinisch Bergischer Kreis als Mitglied der Fachkonferenz
- MiKibU ist zwar als Mitglied aus dem Stadtverband Eine Welt Bergisch Gladbach e.V. ausgetreten, es besteht aber weiterhin eine Partnerschaft
- Der Caritas Rhein-Berg mit der „Kampagne vielfalt. viel wert“ und der „Aktion zusammen wachsen“
- Dem Integrationsrat der Stadt Bergisch Gladbach
- Startsocial